## Regierungsbezirk Oberpfalz Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab Stadt Windischeschenbach



## Baudenkmäler

- **D-3-74-168-28** Alte Trat; Kr NEW 18. Sühnekreuz, mit Ritzzeichnung, Granit, wohl 16./17. Jh. nachqualifiziert
- D-3-74-168-25 Am Eschenbacher Weg; Von Naabdemenreuth nach Windischeschenbach. Bildstock, Toskanische Säule mit Basis und Kapitell, Laterne mit Gesimsen und Kugelbekrönung, Sockel bez. 1774.

  nachqualifiziert
- D-3-74-168-2

  Bahnhofstraße 29; Bahnhofstraße 31. Ehem. Villa des Fabrikanten Stützel, kubusartiger zweigeschossiger Baukörper mit vier Ecktürmen und zentraler Kuppel, Giebelrisalit nach Südwesten, Neurenaissance, 1887; mit Ausstattung; Stufenanlage nach Südwesten, mit drei Treppenläufen und quadratischem Podest, Werkstein, gleichzeitig; Parkeinfriedung, Sockelmauer Bruchstein mit Deckplatten, darüber Eisengitterzaun, gleichzeitig.

  nachqualifiziert
- **D-3-74-168-3**Bahnhofstraße 32. Evang.-Luth. Christuskirche, Pfarrkirche, Saalbau mit Steildach und eingezogenem, vierseitig geschlossenem Chor, Flankenturm mit Spitzhelm, kleine Portalvorhalle, Bossenquader, 1930; mit Ausstattung.

  nachqualifiziert
- D-3-74-168-47 Bahnlinie Weiden Oberkotzau. Zwei Eisenbahnbrücken über die Fichtelnaab, Korbbogenbrücken, bossierte Granitquader mit abschließendem Zahnschnittfries, 1865; bei km 17,875 und km 18,090.

  nachqualifiziert
- **D-3-74-168-46 Bahnlinie Weiden Oberkotzau.** Bogenbrücke über die Fichtelnaab, mit Zahnschnittfries, aus Granit, 1865; bei km 16,900.

  nachqualifiziert
- **D-3-74-168-58 Bahnlinie Weiden Oberkotzau.** Eisenbahnbrücke, Bahnlinie Weiden-Oberkotzau (Strecke 5050), Streckenüberführung bei Bahn-km 18,677, Brücke in bossiertem Granitmauerwerk mit Segmentgewölbebogen, 1897.

  nachqualifiziert
- **D-3-74-168-24** Berg 2. Bildstock, Granitpfeiler mit Laterne und Kreuzbekrönung, wohl 2. Hälfte 19. Jh. nachqualifiziert

- **D-3-74-168-26**Bernstein B 17. Kath. Filialkirche St. Nikolaus, Saalkirche mit Steildach, dreiseitig geschlossen, integrierter Westturm mit Zwiebelhaube, 1720, im Kern romanisch, um 1200; mit Ausstattung.

  nachqualifiziert
- D-3-74-168-49 Braugasse 1. Kommunbrauhaus, eingeschossiger langgestreckter Satteldachbau, nach Norden Halbwalmdach, Bruchstein, z.T. verputzt, 1852, Sanierung und Dachhaus 1928; mit technischer Ausstattung.

  nachqualifiziert
- D-3-74-168-32 Burgstraße 6. Sog. Schafferhof des Klosters Waldsassen, ehem. Wohnstallhaus, zweigeschossiger langgestreckter Steildachbau mit geohrten Fensterrahmungen, wohl 17./18. Jh.; Nebengebäude, Satteldachbau über winkelförmigem Grundriss, mit Bierkeller, wohl 17./18. Jh.; Stallstadel, langgestreckter Schopfwalmdachbau mit segmentbogigen Einfahrtstoren, Bruchstein- und Ziegelmauerwerk, 18./19. Jh. nachqualifiziert
- D-3-74-168-33 Burgstraße 13; Burgstraße 11. Burg Neuhaus, Anfang 14. Jh. von Ulrich I. von Leuchtenberg als Jagdschloss auf einer ins Waldnaabtal vorspringenden Felszunge errichtet; Hauptgebäude, dreigeschossiger Steildachbau, 17./18. Jh., im Kern älter; Bergfried, sog. Butterfassturm, Rundturm mit eingezogenem oberen Teil, Quader- und Bruchsteinmauerwerk, Anfang 14. Jh.; Reste der Ringmauer nach Norden und Süden, Bruchstein, Anfang 14. Jh.; Nebengebäude, eingeschossiger Steildachbau, südöstlich an das Hauptgebäude anschließend, wohl 17./18. Jh. nachqualifiziert
- **D-3-74-168-42 Demeshof.** Kriegerdenkmal mit Pietà und Eisenkreuz, bez. 1878. **nachqualifiziert**
- **D-3-74-168-41 Demeshof.** Bildstock, Schaft mit Bildhäuschen, Granit, und Gusseisenkreuz, 1920. **nachqualifiziert**
- **D-3-74-168-30**Dietersdorf 2. Ehem. Schloss, zweigeschossiger traufständiger Steildachbau mit Granit-Fensterrahmungen und Treppengiebeln, um 1850.
  nachqualifiziert
- **D-3-74-168-9 Dornmühlstraße 1.** Wegkreuz, Gusseisenkruzifix auf Granitsockel mit Votivbild und Inschrift, Ende 19. Jh.

  nachqualifiziert

D-3-74-168-7 Freiherr-vom-Stein-Straße 14; Friedhofstraße 5; Nähe Freiherr-vom-Stein-Straße; Gottesackerweg 7. Friedhofsmauer, bossierte Granitquader, z.T. verputzt, Portale nach Süden, Anlage nach 1900; Grabplatte des Hofmarkrichtersohnes Jahn, Marmor, bez. 1603; Grabmal des Hofmarkrichters Camerlofer, dreiseitiger Granitobelisk auf Postament, bez. 1728; Grabdenkmäler des 19. und frühen 20. Jh., Werkstein, z.T. mit figuraler Plastik; Friedhofskreuz, filigrane Eisenkonstruktion mit floralen Ornamenten, mit Gusseisenfigur, um 1900.

nachqualifiziert

- D-3-74-168-6 Frühlingstraße 16; Hauptstraße 35; Nähe Frühlingstraße; Frühlingstraße 12. Acht Felsenkeller, z.T mit Granittürrahmungen und Bruchsteineinfassungen, 19. Jh. nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- **D-3-74-168-34 Galgenkatherlweg 1.** Bildstock, Granitpfeiler, darauf Laterne mit Bildnische, wohl Anfang 18. Jh.

  nachqualifiziert
- **D-3-74-168-31**Gleißenthal 15. Kath. Kirche Maria Hilf, Saalkirche mit Steildach und eingezogenem, halbrund geschlossenem Chor, Ostturm mit Zwiebelhaube, 1747, erweitert 1770; mit Ausstattung.

  nachqualifiziert
- **D-3-74-168-27 G`wender.** Wegkreuz, Gusseisenkruzifix auf Granitsockel mit Inschrift, bez. 1884. **nachqualifiziert**
- D-3-74-168-10 Hauptstraße 3. Kath. Pfarrkirche St. Emmeram, dreischiffige Basilika, eingezogener, fünfseitig geschlossener Chor, Flankenturm mit Spitzhelm, spätgotisch, Ende 15. Jh., Langhaus mit Steildach, nach Brand 1848 erneuert, Anbau der Seitenschiffe 1934, Umbau 1973; mit Ausstattung.

  nachqualifiziert
- **D-3-74-168-11** Hauptstraße 3. Substruktion und Hangstützmauer an der Hauptstraße, drei rundbogige Nischen mit Lourdes-Kapelle, um 1900. nachqualifiziert
- D-3-74-168-12 Hauptstraße 5. Dreiseithof; Wohnhaus, mächtiger zweigeschossiger Walmdachbau in Ecklage, mit profilierten Fenstereinfassungen, 1. Hälfte 19. Jh.; Wirtschaftsgebäude, zweigeschossiger traufständiger Steildachbau, gleichzeitig; Hofmauer, mit korbbogiger Toreinfahrt, gleichzeitig; Stadel, zweigeschossiger Satteldachbau, Holzfachwerk mit Ziegelausmauerungen, gleichzeitig.

  nachqualifiziert
- D-3-74-168-29 Herrenteich; Kirchsteig-Hölzel; Ödwalpersreuth St 2167. Sühnekreuz, Granit, wohl 16./17. Jh. nachqualifiziert

D-3-74-168-14 Kapellenweg 15. Kriegergedächtniskapelle, Saalbau mit Steildach und Giebelreiter, dreiseitig geschlossen, 1847 als Kapelle auf dem Hölzl errichtet, 1881 erweitert, Umgestaltung zur Kriegergedächtniskapelle 1951; mit Ausstattung. nachqualifiziert D-3-74-168-15 Kapellenweg 15. Kriegerdenkmal für die Gefallenen des Ersten Weltkriegs, mit Steinfigur St. Georg, 1920er Jahre. nachqualifiziert D-3-74-168-5 Karlsbader Straße 2. Bildstock, bossierter Granitpfeiler, kleine Laterne mit halbrunder Bildnische, wohl Ende 19. Jh. nachqualifiziert D-3-74-168-35 Kirchensteig 2. Kath. Kirche St. Agatha, ovalförmiger Zentralbau mit Kegeldach und eingezogenem, segmentbogig geschlossenem Chor, Turm mit Spitzhelm über Westvorhalle, 1750-52, nach Brand 1887 erneuert; mit Ausstattung. nachqualifiziert D-3-74-168-36 Marktplatz 3. Terrakotta-Relief Maria mit Kind, 1921 von Bildhauer Franz Cleve. nachqualifiziert D-3-74-168-37 Marktplatz 21. Hausfigur, Immaculata, Holz, farbig gefasst, wohl 18. Jh. nachqualifiziert D-3-74-168-8 Nähe Gleißenthaler Straße. Heiligenfigur, hl. Johannes von Nepomuk, Holz, farbig gefasst, auf Granitsockel, 18. Jh.; am Dornmühlbach. nachqualifiziert D-3-74-168-16 Neuhauser Straße. Heiligenfigur, hl. Johannes von Nepomuk, Granit, auf Granitsockel mit Postament, bez. 1821. nachqualifiziert D-3-74-168-48 Neuhauser Straße 13; Hermann-Hofbauer-Straße 33. Eisenbahndamm der Bahnlinie Weiden-Eger, bossiertes Quadermauerwerk, geböscht, mit zwei Straßenunterführungen, 1865; Fallkörpersperranlage, Beton, 1983/84. nachqualifiziert D-3-74-168-18 **Neustädter Straße.** Steinkreuz, mit Einritzung, Granit, wohl 16./17. Jh. nachqualifiziert D-3-74-168-17 Neustädter Straße 24. Ehem. Haus des Unterrichters, zweigeschossiger Steildachbau, Giebel verputztes Fachwerk, Inschrifttafel bez. 1736. nachqualifiziert D-3-74-168-51 Neustädter Straße 25; Neustädter Straße 33; Nähe Neustädter Straße. 12 Felsenkeller, z.T. mit Türrahmen aus Granit, 19. Jh. nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

D-3-74-168-50 Neustädter Straße 25. Neun Felsenkeller, z.T. mit Türrahmen aus Granit, 19. Jh. nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert D-3-74-168-52 Neustädter Straße 25; Oberer Anger 21; Nähe Goethestraße; Stadlmanngasse. Fünf Felsenkeller mit Türrahmen aus Granit, 19. Jh. nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert D-3-74-168-4 Neustädter Straße; Rumpelbach. Heiligenfigur, hl. Johannes von Nepomuk, Sandstein, auf geschweiftem Granitsockel, 18. Jh. nachqualifiziert D-3-74-168-45 Oberbaumühle 1. Heiligenfigur, hl. Johannes von Nepomuk, Holz, farbig gefasst, auf gemauertem Postament, wohl 18. Jh. nachqualifiziert D-3-74-168-19 Pfarrplatz 4. Kath. Pfarrhof, mächtiger zweigeschossiger Mansardwalmdachbau mit Kolossalpilastern und Stuckgliederungen, bez. 1784; Hoftor, mit rundbogiger Durchfahrt und Nebeneingang, z.T. Werksteinquader, bez. 1781; Hofmauer nach Norden, wohl 1781. nachqualifiziert D-3-74-168-23 Pointzelch. Feldkapelle, Steildachbau mit Spitzbogenöffnungen, dreiseitig geschlossen, neugotisch, 2. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung. nachqualifiziert D-3-74-168-1 Rundschleifstraße. Bildstock, Granitschaft, Laterne mit Bildnische, wohl Ende 19. Jh. nachqualifiziert D-3-74-168-44 Schnepfenbühl; Straßäcker. Steinkreuz, Granit, mit Ritzzeichnung, wohl 16./17. Jh. nachqualifiziert D-3-74-168-13 Schönfichter Straße 5. Heiligenfigur, St. Florian, Holz, farbig gefasst, 18. Jh.; am Feuerwehrhaus. nachqualifiziert D-3-74-168-38 Schönfichter Straße 7. Bildstock, Stiftlandsäule, Toskanische Säule mit Würfelbasis und -kapitell, Laterne mit Gesimsrahmung und Kugelbekrönung, Granit, bez. 1780. nachqualifiziert D-3-74-168-39 Sonnenstraße 20. Bildstock, ädikulaartige Form mit Schweifgiebel, mit Relief Schweisstuch der Veronika, bez. 1920, Sockelinschrift von 1922. nachqualifiziert D-3-74-168-43 St 2181. Bildstock, bez. 1878, Steinsäule mit Laterne und vier Bildnischen; an der Straße nach Schönficht bei der großen Linde. nachqualifiziert

D-3-74-168-21	<b>Stadtplatz 4.</b> Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau, Haustüre Biedermeierzeit; wandfeste Ausstattung um 1900. <b>nachqualifiziert</b>
D-3-74-168-22	<b>Stützelstraße.</b> Bildstock, Toskanische Säule mit Basis und Kapitell, quaderförmige Laterne mit Gesimsen und Kugelbekrönung, Granit, bez. 1699. nachqualifiziert
D-3-74-168-55	<b>Vogelherd.</b> Wegkreuz, Gusseisenkruzifix auf Granitsockel mit Inschrift, nach 1916. <b>nachqualifiziert</b>
D-3-74-168-40	<b>Wurzer Straße 6.</b> Ehem. Forsthaus, zweigeschossiger Steildachbau mit profilierten Fensterrahmungen, 18. Jh. <b>nachqualifiziert</b>

Anzahl Baudenkmäler: 53

## Regierungsbezirk Oberpfalz Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab Stadt Windischeschenbach



## Bodendenkmäler

D-3-6138-0004	Spätpaläolithische und mesolithische Freilandstation, mittelalterliche Hofwüstung. nachqualifiziert
D-3-6138-0040	Mittelalterlicher Burgstall. nachqualifiziert
D-3-6138-0042	Mittelalterlicher Burgstall. nachqualifiziert
D-3-6138-0043	Archäologische Befunde des mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Adels- und Landsassensitzes von Bernstein. nachqualifiziert
D-3-6138-0044	Mittelalterlicher Turmhügel. nachqualifiziert
D-3-6138-0045	Spätpaläolithische und mesolithische Freilandstation. nachqualifiziert
D-3-6138-0046	Mesolithische Freilandstation. nachqualifiziert
D-3-6138-0063	Archäologische Befunde im Bereich der mittelalterlichen Burgruine Neuhaus. nachqualifiziert
D-3-6138-0064	Archäologische Befunde der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Kirche St. Agatha in Neuhaus, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen. nachqualifiziert
D-3-6138-0066	Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Filialkirche St. Nikolaus in Bernstein, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen. nachqualifiziert
D-3-6138-0077	Archäologische Befunde des abgegangenen frühneuzeitlichen Schlosses von Windischeschenbach.  nachqualifiziert

D-3-6138-0078	Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Emmeram in Windischeschbach, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen. nachqualifiziert
D-3-6138-0181	Spätpaläolithische und mesolithische Freilandstation. nachqualifiziert
D-3-6139-0043	Spätpaläolithische und mesolithische Freilandstation. nachqualifiziert
D-3-6139-0044	Spätpaläolithische und mesolithische Freilandstation. nachqualifiziert
D-3-6139-0045	Spätpaläolithische und mesolithische Freilandstation. nachqualifiziert
D-3-6139-0064	Mittelalterliche Wüstung "Schnepfenreuth". nachqualifiziert
D-3-6139-0068	Mittelalterlicher Burgstall. nachqualifiziert
D-3-6238-0020	Spätpaläolithische und mesolithische Freilandstation. nachqualifiziert
D-3-6238-0072	Spätpaläolithische und mesolithische Freilandstation. nachqualifiziert
D-3-6238-0073	Spätpaläolithische und mesolithische Freilandstation. nachqualifiziert
D-3-6239-0041	Spätpaläolithische und mesolithische Freilandstation. nachqualifiziert
D-3-6239-0045	Mesolithische Freilandstation. nachqualifiziert
D-3-6239-0117	Archäologische Befunde des mittelalterlichen Adelssitzes und abgegangenen frühneuzeitlichen Schlosses von Dietersdorf.

Anzahl Bodendenkmäler: 24

nachqualifiziert